

Für Tätigkeiten rund um die CERES-Bibliothek (Standort: UB Ebene 1, Bereich 4) werden ab 15. Juli 2014 drei studentische Hilfskräfte gesucht. Diese Stellen sind auf 3 Monate befristet. Der Stellenumfang beträgt 9 Stunden pro Woche, die Zeiteinteilung erfolgt nach Absprache mit der Universitätsbibliothek. Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf) bitte bis zum 6. Juni 2014 per Mail an susanne.stentenbach@rub.de. Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie untenstehend:

Stellenangebot - Gesucht werden: **3 Studentische Hilfskräfte** (9 Std./Woche)

Zeiteinteilung: nach Absprache

Einstellungsdauer, Befristung: 3 Monate

Einstellungstermin: 15.07.2014

Bewerbung bis zum 06. Juni 2014 per email an: susanne.stentenbach@rub.de

Bewerbungsunterlagen: kurzes Bewerbungsschreiben und tabellarischer Lebenslauf

Kenntnisse: selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise, Motivation und Flexibilität

Aufgaben:

Umzug religionswissenschaftlicher Bücherbestände aus der theologischen Bibliothek (GA) an den neuen Standort der CERES- Bibliothek innerhalb der UB (21. u. 22.7.2014), Umetikettierung und Einarbeitung des Bücherbestands, Unterstützung der dortigen MitarbeiterInnen.

Es sind drei Stellen mit Studentischen Hilfskräften (9 Std.) für eine kurzfristige Mitarbeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt gemäß den Sätzen der Universität, die Arbeitszeiten können individuell vereinbart werden.

Die Ruhr-Universität Bochum strebt nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes die Erhöhung des Anteils von Frauen bei den Beschäftigten an und fordert daher geeignete Bewerberinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht sind und Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt werden, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. d. § 2 SGB IX sind erwünscht.

Ruhr-University Bochum is committed to equal opportunity in employment and gender equality in its working environment. To increase gender distribution in all job categories and at all levels, we strongly encourage applications from qualified women. Female applicants will be given preferential consideration when their level of qualification, competence and professional achievements equals that of male candidates, unless arguments based on the personal background of a male co-applicant prevail. Applications from appropriately qualified handicapped persons are also encouraged.